

Praxis Doolittle

Gesundheit für alle Ihre Tiere!

Liebe Frau Echtler, wie kamen Sie zu dem außergewöhnlichen Namen „Praxis Doolittle“ und was unterscheidet Sie von den meisten Kollegen?

Schon von Kindesbeinen an, hatte ich die außergewöhnliche Begabung mich besonders gut in Tiere hineinzudenken und hineinzufühlen. Ich liebte Tiere und den Umgang mit ihnen über Alles.

Mein großes Vorbild war damals schon, der berühmte Dr. Doolittle, der mit allen Tieren sprechen konnte. Im Jahr 1997 fiel mir dann das Buch „Gespräche mit Tieren“ von Penelope Smith in die Hände. Dieses Buch war der Schlüssel, der mir half, Tiere noch besser zu verstehen und auf telepathischem Wege mit ihnen zu kommunizieren.

Welche Behandlungsmethoden wenden Sie an, um die gewünschten Heilungserfolge zu erzielen?

Jedes Tier braucht seine individuelle Therapie. Ein wichtiger Schritt zum Erfolg ist die Kombination einzelner Methoden. Die Selbstheilungskräfte des Organismus sollen angeregt und die Ursache für eine Krankheit schonend beseitigt werden. Es handelt sich hierbei um einen längeren Prozess, den wir als Naturheilkundige unterstützen. Der Körper braucht Zeit, um sich zu regenerieren. Diese sollten wir ihm geduldig gönnen. Denn eine Krankheit, die sich über eine längere Zeit ausgeprägt hat, kann nicht über Nacht verschwinden. Nur so können wir sicher sein, dass unsere Tiere auf sanfte Art gesund werden und auch auf Dauer bleiben. Die Methoden:

- Bioresonanzanalyse: Diagnostik und Austesten biologischer Heilmittel mittels bioenergetischer Testverfahren
- Tierkommunikation: Telepathische Kommunikation mit Tieren.
- Akupunktur: Beseitigung von Energieblockaden der Meridiane mittels Nadeln oder Laser.
- Homöopathie: Verordnung einer potenzierten Ursubstanz nach dem Ähnlichkeitsprinzip.
- Bachblüten, Laser- und Magnetfeldtherapie, Farbtherapie, u. a.

Mit welchen Methoden konnten Sie bisher die größten Erfolge erzielen?

Durch die gute Zusammenarbeit mit einigen Tierärzten rückt mein Ziel, der Prophylaxe am Tierpatienten, immer näher. Viele Patientenbesitzer kommen immer häufiger früher zu mir, um vorbeugend den Gesundheitszustand Ihres Tieres kontrollieren zu lassen. Dazu benötige ich Haare, Blut oder Speichel des zu behandelnden Tieres und erstelle mittels bioenergetischer Testverfahrens einen umfassenden, aktuellen Status des Patienten. Die größten Erfolge in meiner Praxis erzielte ich bislang durch die Kombination der Naturheilkunde mit der sensitiven Wahrnehmung meinerseits.

Mit Hilfe der Tierkommunikation können Spannungen und Konflikte zwischen Tierhalter und Tier oft positiv beeinflusst werden, da allein durch das Erkennen und Annehmen des Problems ein großer Teil der krankmachenden Energie in positive Heilenergie bei Mensch wie Tier, umgewandelt wird.

Sicherlich kommen Sie auch zu Ihren Patienten. Welche Vorteile hat das?

Selbstverständlich. Bei Hausbesuchen kann man eventuelle Störquellen im häuslichen Umfeld schneller erkennen und beseitigen. Es gibt keine langen Wartezeiten und dadurch eine Stressreduzierung für das kranke Tier. Beschwerliche Transporte des Tieres entfallen. Ein Vorteil auch für Tierbesitzer ohne eigenes Fahrzeug.

Welche Tierarten werden in Ihrer Praxis behandelt?

Da es nicht auf die Tierart, sondern auf das Tier als Lebewesen ankommt, gebe ich mein Bestes, jedem Tier zu helfen, dass meine Hilfe benötigt. Egal, ob es in meine Praxis kommt, ob sich ein Rehkitz im Wald in einem Zaun verfangen hat oder ob ein neugeborenes Kalb in einen Bach gestürzt ist und zu ertrinken droht. Jedem Lebewesen muss der nötige Respekt entgegengebracht werden. Gerade wir Menschen sollten uns das zu Herzen nehmen.

.....
Ich bin völlig begeistert, Frau Echtler kommunizierte mit einem meiner Pferde und machte einen Arzneimitteltest. Das homöopathische Mittel sprach sofort an und auch die Beziehung zu meinem Pferd intensivierte sich deutlich.

Christine Orterer, Jakelhof



Alle unsere Tierbegleiter, die sich ausgesucht haben, in unserer Familie zu leben, waren gesundheitlich nicht sehr stabil. Ständig waren sie irgendwie krank, und ich war es leid, sie dauernd mit chemischen Mitteln zu behandeln. So suchte ich nach Wegen, sie naturheilkundlich von ihren Beschwerden zu befreien. Dabei lernte ich eine Tierheilpraktikerin aus München kennen, der ich heute noch sehr dankbar bin für ihre Hilfe und ihren Einsatz. Das Wissen um die vielen Möglichkeiten, die wir in der Naturheilkunde haben, um Krankheiten nebenwirkungsfrei zu heilen und bei degenerativen Erkrankungen die Schmerzen zu nehmen oder wenigstens zu lindern, wo Schmerzfreiheit oft nur noch mit starken Schmerzmitteln zu erreichen ist, ist erstaunlich. So entschloss ich mich zu einer zweijährigen Ausbildung zur Tierheilpraktikerin an der Akademie für Tiernaturheilkunde in Bad Bramstedt. Während dieser Zeit absolvierte ich Praktika und besuchte zusätzliche Seminare in der Fachrichtung Homöopathie, Akupunktur und Tierkommunikation. Auch weiterhin bin ich bemüht, mich ständig für meine Patienten fortzubilden.

WEITERE INFOS



Praxis Doolittle
— Mobile Praxis für Tiernaturheilkunde —

www.praxis-doolittle.de
Tel.: (0 82 41) 9 61 34 33